

Ressort: Politik

Lucke: Europa steht vor einem Scherbenhaufen

Berlin, 28.06.2015, 09:50 Uhr

GDN - Laut dem AfD-Sprecher Bernd Lucke steht Europa vor einem Scherbenhaufen. Der Europaabgeordnete begrüßte die Entscheidung der europäischen Finanzminister, dass Griechenland-Programm nicht zu verlängern.

Gleichzeitig wies er auf den Schaden nach "fünf Jahren falsch verstandener Solidarität hin". "Europa steht vor einem Scherbenhaufen. Jahrelang wurden Milliarden in einen insolventen Staat gepumpt. Die griechischen Bürger haben fünf Jahre lang unter hoher Arbeitslosigkeit und sinkenden Einkommen gelitten", erklärte der AfD-Politiker. "Und die Steuerzahler aller anderen Länder müssen jetzt bluten, weil sie durch die Rettungspolitik zu Gläubigern Griechenlands wurden. Hier wurde gutes Steuergeld mit vollen Händen zum Fenster herausgeworfen." Die einzigen Nutznießer dieser Politik seien waghalsige Banken gewesen, "die Griechenland zu viel Geld geliehen hatten", so Lucke weiter. Der AfD-Sprecher appellierte an die Regierungschefs der Eurozone, jetzt umgehend einen geordneten Ausstieg Griechenlands aus dem Euro einzuleiten. "Denn eines hätte längst klar sein müssen: Griechenland kommt im Eurosystem nicht mehr auf die Beine. Es hat von Anfang an die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft in der Euro-Zone nicht erfüllt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56775/lucke-europa-steht-vor-einem-scherbenhaufen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619